

Veranstaltungen und Termine

11.07.2019 **RUNDER TISCH** der Freien Wähler Ebnet e.V.
mit aktuellen Themen und Anliegen der Bürgerschaft
um 20.00 Uhr im Gasthaus Dreisamblick,
Bei der Annakapelle 1 (neues Sportheim)

Hinweis: Jeweils am Donnerstag (in Ausnahmen an anderen Wochentagen) in der Woche vor der nächsten Ortschaftsratssitzung findet um 20.00 Uhr der **RUNDE TISCH der Freien Wähler** statt.

Zu den Tagesordnungspunkten der nächsten Ortschaftsratssitzung als auch zu sonstigen aktuellen Themen stehen hier interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Mitglieder des Ortschaftsrats und des Vorstands der **Freien Wähler Ebnet e.V.** für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

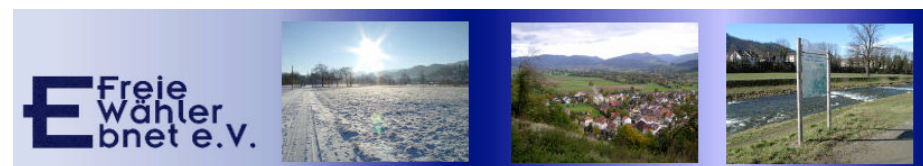
17.07.2019 **Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats**
voraussichtlich 19.30 Uhr im Rathaus, Steinhalde 6

übrigens: in unserer **Bürgerplattform** können auch per E-Mail unter rundertisch@freie-waehler-ebnet.de
- Themenstellungen benannt,
- Anregungen gegeben und Fragen gestellt werden

Impressum **Herausgeber** **Ebnet aktuell**, V.i.S.d.P.: Theo Kästle, T.0761/ 35707
FREIE WÄHLER EBNET E.V.
Claudia Schröder, Vorsitzende
Kartäuserstraße 157, 79117 Freiburg
Telefon ++49(0)761/ 60547
E-mail info@freie-waehler-ebnet.de

weitere Informationen über die Freien Wähler Ebnet finden Sie unter
web-Adresse www.freie-waehler-ebnet.de

Ebnet aktuell liegt aus in der Tankstelle und in der Ortsverwaltung Ebnet



Bei den Wahlen zum Ortschaftsrat in Ebnet am 26. Mai 2019 wurden von den **Freien Wählern Ebnet folgende Personen gewählt:**

- Herr Christian Hagenberger
- Frau Claudia Schröder
- Frau Dr. Stephanie Bornstein

Herzlichen Glückwunsch !

Die gewählten Personen bedanken bei allen Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Neues aus dem Ortschaftsrat vom 26.06.2019

**Kindertagesstättenbedarfsplanung 2019/2020
Drucksache G-19/063**

Im Planungsraum 17 (dazu gehören Ebnet, Kappel, Littenweiler, Waldsee) ist bei Kindern bis 3 Jahren bei einer Bedarfsquote von 48% eine Versorgungsquote von 57% gegeben. Bei Kindern von drei bis sechs Jahren ist in diesem Planungsraum eine Versorgungsquote von 110% gegeben. Damit übersteigt in beiden Fällen das Angebot die Nachfrage.

Nach eingehender Erläuterung durch eine Vertreterin der Stadtverwaltung und Aussprache im Ortschaftsrat stimmt der Ortschaftsrat der in der Vorlage beschriebenen weiteren Vorgehensweise einstimmig zu.

[Ebnet aktuell ... die Freien Wähler Ebnet informieren](#)

Einfach. Gemeinsam. Wohnen **hier: Sachstandsbericht zum Gesamtprojekt** **Drucksache G-19/160**

In Ebnet wurde zunächst ein Wohnprojekt mit insgesamt 40 Wohneinheiten am Ende der Steinalde diskutiert. Abklärungen haben jedoch gezeigt, dass eine solche Anzahl von Wohneinheiten für den ausgewählten Standort als zu groß anzusehen ist.

Nunmehr sollen am Ende der Steinalde ca. 10 Wohneinheiten für Familien in einem dreigeschossigen Baukörper entstehen.

Idealerweise sollte sich die Bewohnerstruktur jeweils zu 50% aus Menschen mit Fluchthintergrund sowie aus Menschen mit Wohnberechtigungsschein zusammensetzen.

Außerdem ist ins Auge gefasst, im Gebiet Hornbühl-Ost 4 Wohneinheiten und im Gebiet Alter Sportplatz 3 Wohneinheiten mit Belegungsbindung für Geflüchtete auszuweisen.

Was das Gebiet Alter Sportplatz betrifft, verlangte **Herrmann-Josef Wolf**, dass es durch die hier vorgesehene Umwidmung nicht zu einer Bebauungsplanänderung kommen darf.

Bauantrag **Neubau einer Wohnanlage mit 3 Punkthäusern und Tiefgarage** **Unteres Grün (Alter Sportplatz)**

Der Bauantrag erfordert eine Reihe von Befreiungen, die mit den zuständigen Ämtern der Stadtverwaltung zuvor abgeklärt wurden.

[Ebnet aktuell ... die Freien Wähler Ebnet informieren](#)

Aus der Sicht von **Herrmann-Josef Wolf** erscheinen diese Befreiungen gemessen an der Zielsetzung des Bebauungsplans vertretbar und führten im Ergebnis zu einer ansprechenden Kubatur der drei Punkthäuser.

Christian Hagenberger wollte wissen, wie in der Bauzeit und nach Abschluss der Baumaßnahme die Feuerwehrezufahrt zur Schule gewährleistet ist.

Der Ortsvorsteher erklärte, dass nach Abschluss der Baumaßnahme die Feuerwehrezufahrt zwischen der Bebauung und der Schule verlaufe. Wie dies während der Baumaßnahme sei, dürfte wohl in der Baugenehmigung geregelt sein.

Nach Aussprache stimmte der Ortschaftsrat dem Bauantrag einstimmig zu.

Bauantrag **Neubau einer Garage** **Scheibenbergweg**

Nach zum Teil kontroverser Debatte im Ortschaftsrat wurde im Ergebnis dem Bauantrag mehrheitlich zugestimmt.

Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen **hier: Straßenbenennung im Baugebiet „Hornbühl-Ost“**

Dem Ortschaftsrat lag ein Vorschlag von **Erwin Drazek** vor, die Straße Bäumleacker zu benennen, weil früher auf dem Acker dort Streuobstbäume standen und die Orientierung für die Landwirte war, „wir sind auf dem Bäumleacker“.

Dieser Vorschlag fand einstimmige Zustimmung.